

- [§ 1 Geltungsbereich](#)
- [§ 2 Angebote und Vertragsschluss](#)
- [§ 3 Proben, Muster und Produktangaben](#)
- [§ 4 Preise](#)
- [§ 5 Zahlung](#)
- [§ 6 Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht](#)
- [§ 7 Lieferung](#)
- [§ 8 Gefahrenübergang](#)
- [§ 9 Eigentumsvorbehalt](#)
- [§ 10 Gewährleistung](#)
- [§ 11 Haftung](#)
- [§ 12 Schiedsverfahren](#)
- [§ 13 Datenverarbeitung](#)
- [§ 14 Rechtswahl, Gerichtsstand und Vertragssprache](#)

---

## **§ 1 Geltungsbereich**

1. Unseren Geschäftsbeziehungen werden diese AGB zu Grunde gelegt. Sie gelten ausschließlich gegenüber Unternehmern (einschl. Selbstständigen und Freiberuflern), juristischen Personen des öffentlichen Rechts sowie öffentlich-rechtlichen Sondervermögen.
2. Definition: „Unternehmer“ ist nach § 14 BGB jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Definition: „Verbraucher“ ist dagegen nach § 13 BGB jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
3. Abweichende AGB unserer Kunden werden nicht anerkannt, auch wenn wir diesen nicht widersprochen haben und die Bestellung annehmen und ausführen. Es sei denn, wir hätten ausdrücklich ihrer Geltung zugestimmt.
4. Diese Bedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Kunden, soweit es sich um Rechtsgeschäfte verwandter Art handelt.

## **§ 2 Angebote und Vertragsschluss**

1. Unsere Angebote sind freibleibend und eine unverbindliche Aufforderung an Interessenten, eine verbindliche Bestellung abzugeben.
2. Der Vertrag wird erst durch Annahme Ihrer Bestellung geschlossen, welche innerhalb von fünf Werktagen zu erklären ist und separat per Post, Fax, E-Mail, fernmündlich oder mit Ausführung der Bestellung erfolgt.
3. In unserem Webshop können Sie Ihre Bestellung über die Web-Shop-Bestellmaske abgeben, indem Sie das gewünschte Produkt in den virtuellen Warenkorb legen und unter Eingabe Ihrer persönlichen Daten den Bestellvorgang mittels Klick auf den Absende-Button abschließen. Für den Vertragsschluss steht dabei die deutsche Sprache zur Verfügung. Ihre im Laufe des Bestellprozesses getätigten Eingaben werden auf der jeweiligen Eingabeseite automatisch dargestellt, so dass Sie Eingabefehler erkennen können. Am Ende des Bestellvorgangs, d.h. vor Abschluss der Bestellung, werden Ihnen die getätigten Angaben insgesamt noch einmal auf einer Seite angezeigt. Im Rahmen des Bestellvorgangs sowie vor Abschluss des Bestellvorgangs können Sie die Bestellung mittels der angebotenen Schaltflächen und ergänzend über die üblichen Browserfunktionen jederzeit ändern oder auch abbuchen und den Warenkorb löschen. Mit Absenden der Bestellung geben Sie ein verbindliches Kaufangebot über die ausgewählte Ware ab. Wir bestätigen Ihnen mittels einer automatisch generierten E-Mail den Zugang Ihrer Bestellung. Der Vertragstext zu Ihrer Bestellung wird von uns gespeichert und Ihnen nach Erhalt der Bestellung nebst unserer AGB in Textform (z. B. per E-Mail, Fax oder Brief) zugeschickt.
4. Vor Ort in unseren Ladengeschäften erfolgt bei vorrätiger Ware der Vertragsschluss sofort, andernfalls gilt die unter vorstehend in Absatz 3 geregelte Annahmefrist.
5. Wir senden Informationen und Erklärungen i.d.R. an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, die daher regelmäßig von Ihnen abzurufen ist. Bitte richten Sie SPAM-Filter u.ä. so ein, dass Sie unsere E-Mails zur Kenntnis nehmen können.
6. Wir haben uns keinem Verhaltenskodex unterworfen.

### § 3 Proben, Muster und Produktangaben

1. An Proben, Mustern sowie anderen Unterlagen, die im Rahmen der Vertragsanbahnung sowie -durchführung zur Verfügung gestellt wurden, behalten wir uns das Eigentum und die Urheberrechte vor. Sie dürfen ohne unsere Zustimmung Dritten nicht zugänglich gemacht, vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Auf unser Verlangen sind sie unverzüglich zurückzugeben und eventuell gefertigte Kopien zu vernichten, wenn sie von Ihnen im ordnungsgemäßen Geschäftsgang und für den vorgesehenen Vertragszweck nicht mehr benötigt werden oder wenn es nicht zum Abschluss eines Vertrages gekommen ist.
2. Produktangaben sowie Proben und Muster dienen lediglich der Orientierung und stellen angenäherte Werte dar, soweit nicht die Verwendbarkeit zum vertraglich vorgesehenen Zweck eine genaue Übereinstimmung voraussetzt. Sie begründen ohne ausdrückliche Zusage keine garantierte Beschaffenheit unserer Ware.
3. Abweichungen von Produktbeschreibungen und -angaben sind zulässig, soweit sie handelsüblich sind oder aufgrund rechtlicher Vorschriften oder zur technischen Verbesserung erfolgen. Dadurch darf jedoch die Verwendbarkeit zum vertraglich vorgesehenen Zweck nicht beeinträchtigt werden.

### § 4 Preise

1. Unsere Preise gelten ab Werk bzw. ab Lager und sind – soweit nicht anders angegeben – Netto-Preise. Hinzu kommt die Umsatzsteuer in der geltenden gesetzlichen Höhe. Gegebenenfalls kommen die in unseren Angeboten ausgewiesenen Liefer- und Versandkosten, Versicherung, Verpackung, Versand, Entladung, Zoll und andere öffentliche Abgaben hinzu.
2. Wir sind frühestens einen Monat nach Vertragsschluss zur angemessenen Preiserhöhung berechtigt, wenn die Einkaufspreis und Importkosten bis zum Lieferzeitpunkt steigen, ohne dass dies von uns zu vertreten wäre. Wir weisen auf Anforderung den Preiserhöhungsgrund nach.

### § 5 Zahlung

1. Die Rechnungslegung kann auch elektronisch per E-Mail unter Beachtung der gesetzlichen Anforderungen erfolgen.
2. Rechnungen werden ohne Abzüge sofort zu Zahlung fällig. Wir sind berechtigt, die Lieferung gegen Vorkasse zu verlangen.
3. Zahlungen sind per Überweisung für uns kostenfrei vorzunehmen. Sie können uns auch ein SEPA-Mandat erteilen. Der Einzug der Lastschrift erfolgt in diesem Fall spätestens 5 Tage nach Rechnungsdatum. Falls der letzte Tag auf ein Samstag, Sonntag oder gesetzlichen Feiertag fällt, wird am nächsten Banktag abgebucht. Die Frist für die Vorabankündigung (Pre-Notification) wird auf 1 Tag verkürzt. Sie haben für die ausreichende Deckung des Kontos zum Zeitpunkt der Fälligkeit zu sorgen. Sie erstatten uns die Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehenden Kosten, soweit diese von Ihnen zu vertreten sind.
4. Wir sind berechtigt, Forderungen aus Ihrer Bestellung an Finanzdienstleister abzutreten, die wir zu Refinanzierungszwecken entsprechend vertraglich gebunden sind. Ihnen wird bei Vertragsabschluss mitgeteilt, ob und gegenüber welchem Finanzdienstleister eine solche Abtretung der Forderung erfolgt. In diesem Fall sind Zahlungen mit schuldbefreiender Wirkung nur an den von uns eingeschalteten und benannten Finanzdienstleister zu leisten. Die Bankverbindung wird Ihnen hierzu mitgeteilt.
5. Im Falle Ihrer Zahlungseinstellung, des Insolvenzantrags oder der fruchtlosen Vollstreckung gegen Sie werden alle Rechnungsforderungen sofort fällig.

### § 6 Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

Ihnen stehen die Aufrechnung oder Zurückbehaltungsrechte nur zu, wenn die Gegenforderung unstreitig ist oder rechtskräftig festgestellt wurde.

### § 7 Lieferung

1. Die Lieferung erfolgt an die in der Bestellung angegebene Lieferanschrift.
2. Reifen werden ohne Verpackung geliefert.
3. Sofern die Lieferung an Sie aus von Ihnen zu vertretenden Gründen nicht zustellbar ist, haben Sie uns die dadurch entstehenden Kosten zu ersetzen.
4. Unsere rechtzeitige Lieferung setzt die Erfüllung der Ihnen obliegenden Verpflichtungen (wie z.B. vereinbarte Anzahlung) voraus.
5. Etwaige Lieferzeitangaben dienen lediglich der Orientierung und gelten nur annähernd. Verbindliche Lieferzeiten müssen in Schriftform vereinbart werden. Ist Versand vereinbart, so beziehen sich die Lieferfristen und Liefertermine auf den Zeitpunkt der Bereitstellung an unsere Fahrer oder den Spediteur, den Frachtführer oder sonst mit dem Transport beauftragte Dritte.

6. Die Lieferzeit verlängert sich entsprechend angemessen, wenn wir die Verzögerung nicht zu vertreten haben und die Gründe hierfür im Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht vorhersehbar waren, wie zum Beispiel bei Energiemangel, Importschwierigkeiten, Betriebs- und Verkehrsstörungen, Streiks und Aussperrungen, höherer Gewalt oder Verzögerungen unserer Lieferanten. Wir informieren Sie über sich abzeichnende Lieferverzögerungen unverzüglich. Soweit Ihnen infolge der Verzögerung die Abnahme der Lieferung oder Leistung nicht zuzumuten ist, können sie durch unverzügliche Erklärung in Textform vom Vertrag zurücktreten. Im Fall der Unmöglichkeit oder nicht nur vorübergehenden Leistungsverhinderung kann von beiden Vertragsparteien der Rücktritt erklärt werden. Im Fall des Rücktritts wird eine ggf. von Ihnen bereits erbrachte Gegenleistung unverzüglich erstattet.
7. Wir sind zu Teillieferungen berechtigt, wenn diese für Sie im Rahmen des vertraglichen Bestimmungszwecks verwendbar sind, die Lieferung der restlichen bestellten Ware sichergestellt ist und Ihnen hierdurch kein erheblicher Mehraufwand oder zusätzliche Kosten entstehen.

## **§ 8 Gefahrenübergang**

1. Die Gefahr geht mit der Übergabe der Ware an den Spediteur, Frachtführer oder sonstige mit dem Transport beauftragte Personen über. Dies gilt auch bei Teillieferungen und/oder wenn frachtfreie Lieferung vereinbart ist und/oder der Versand mit unseren eigenen Fahrzeugen erfolgt.
2. Verzögert sich die Übergabe zum Versand infolge eines von Ihnen zu vertretenden Umstandes, erfolgt der Gefahrenübergang zum Zeitpunkt der Anzeige unserer bestehenden Versandbereitschaft.
3. Sie haben Sorge zu tragen, dass nach Anzeige der Versandbereitschaft am Tag der Anlieferung zu den üblichen Geschäftszeiten die Zufahrtsmöglichkeit besteht und ausreichend Personal für das Entladen und die Entgegennahme zur Verfügung steht. Bei Fehlschlägen der Anlieferung aus von Ihnen zu vertretenden Gründen haben Sie uns die dadurch entstehenden Kosten zu ersetzen.
4. Wir versichern den Versand der Ware nur auf Ihre Kosten und ausdrückliche Anforderung gegen versicherbare Risiken.
5. Wir sind zu Teillieferungen berechtigt, wenn diese für Sie im Rahmen des vertraglichen Bestimmungszwecks verwendbar sind, die Lieferung der restlichen bestellten Ware sichergestellt ist und Ihnen hierdurch kein erheblicher Mehraufwand oder zusätzliche Kosten entstehen.

## **§ 9 Eigentumsvorbehalt**

1. Die von uns gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller bestehenden und künftig entstehenden Forderungen aus unserer laufenden Geschäftsbeziehung unser Eigentum (nachfolgend Vorbehaltsware genannt).
2. Sie haben die Vorbehaltsware unentgeltlich mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns zu verwahren und soweit bei höherwertiger Ware üblich auf Ihre Kosten gegen Diebstahl, Bruch, Feuer, Wasser und sonstige Schäden zu versichern. Sämtliche Ansprüche gegen den Versicherer werden bereits jetzt an uns abgetreten und die Abtretung von uns angenommen.
3. Die Vorbehaltsware kann widerruflich von Ihnen im ordnungsgemäßen Geschäftsgang veräußert werden. Verpfändungen und Sicherungsübereignungen sind jedoch untersagt.
4. Sie treten uns hiermit die Ihnen aus der Weiterveräußerung entstehenden Forderungen gegen Ihre Abnehmer sicherungshalber ab. Im Fall der Zerstörung, des Verlusts, der Beschädigung oder sonstiger Beeinträchtigungen der Vorbehaltsware bzw. der neuen Sache treten Sie uns hiermit die daraus resultierenden Ansprüche gegen die Versicherungsgesellschaft oder sonstige Dritte sicherungshalber ab. Besitzen wir nur Miteigentum erfolgt die Abtretung anteilig entsprechend unserem Eigentumsanteil. Die Abtretung nehmen wir hiermit an.
5. Sie werden widerruflich berechtigt, die abgetretenen Forderungen selbst einzuziehen. Auf die Forderungen geleistete Zahlungen sind unverzüglich bis zur Tilgung der gesicherten Forderung an uns weiterzuleiten. Der Widerruf kann im Fall berechtigter Interessen erfolgen, insbesondere bei Zahlungsverzug, Zahlungseinstellung, Insolvenzantragsstellung (die nicht innerhalb von 10 Tagen zurückgenommen wird) oder drohender Zahlungsunfähigkeit. Im Falle des Widerrufs sind Sie verpflichtet, uns unverzüglich die zum Einzug der Forderungen erforderlichen Angaben und Unterlagen zu liefern und dem Schuldner die Abtretung anzuzeigen.
6. Bei Standortwechsel der Vorbehaltsware und sofern Dritte auf diese oder die abgetretenen Forderungen zugreifen sollten, sind wir hierüber unverzüglich zu informieren. Zugreifende Dritte sind auf unsere Eigentümerstellung bzw. Forderungsinhaberschaft hinzuweisen. Verstoßen Sie schuldhaft gegen vorgenannte Verpflichtungen steht uns das Recht zu, vom Vertrag zurückzutreten und die Herausgabe der Ware zu verlangen. Sie haben die uns bei der Durchsetzung unserer Rechte zur Freigabe der Sache gegenüber dem Dritten (Widerspruchsverfahren nach § 771 ZPO) entstehenden außergerichtlichen und gerichtlichen Kosten zu ersetzen, soweit der Dritte hierzu nicht in der Lage ist.
7. Wir werden die in unserem Vorbehaltseigentum stehenden Sachen bzw. abgetretenen Forderungen auf Ihr Verlangen hin nach unserer Wahl freigeben, soweit der realisierbare Wert aller Sicherungsrechte

mehr als 110 % des Werts aller gesicherten Forderungen beträgt. Dies wird vermutet, wenn der Schätzwert der Sicherheiten 150 % des Wertes der gesicherten Ansprüche übersteigt.

## § 10 Gewährleistung

1. Sie haben entsprechend § 377 HGB die Lieferung unverzüglich nach Erhalt sorgfältig zu untersuchen und dabei zu Tage tretende Mängel sowie offensichtliche Mängel innerhalb von 10 Tagen nach Lieferung zu rügen. Später zu Tage tretende Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Entdeckung zu rügen. Die Mängelrüge hat mindestens in Textform zu erfolgen. Das Fristversäumnis führt zum Gewährleistungsausschluss.
  - a. Mängelansprüche sind ausgeschlossen, wenn die Ware nur unerheblich von der vereinbarten Beschaffenheit abweicht oder nur unerheblich die Brauchbarkeit beeinträchtigt wird.
  - b. Im Fall der unberechtigten Mängelrüge können wir den Ersatz der Aufwendungen der Mängelprüfung verlangen.
  - c. Im Gewährleistungsfall werden wir im Rahmen der Nacherfüllung nach unserer Wahl den Mangel beseitigen (Nachbesserung) oder eine Ersatzlieferung vornehmen. Uns ist für die Nacherfüllung eine angemessene Frist einzuräumen. Ein Fehlschlagen der Nachbesserung ist erst nach dem zweiten erfolglosen Versuch anzunehmen. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen, können Sie nach Ihrer Wahl den Vertragspreis mindern oder vom Vertrag zurücktreten.
  - d. Die gesetzlichen Sondervorschriften des Lieferantenregresses bei Endlieferung der Ware an einen Verbraucher (§§ 478, 479 BGB) bleiben unberührt.
2. Die Verjährungsfrist für Ansprüche aus Mangelhaftigkeit unserer Ware beträgt bei Neuware zwei Jahre ab Ablieferung; bei Gebrauchsgütern wird die Gewährleistung ausgeschlossen.
3. Vorstehende Verjährungsfristen gelten nicht soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Beschaffenheitsgarantie abgegeben haben. Unberührt bleiben auch die gesetzlichen Sonderregelungen für dingliche Herausgabeansprüche Dritter (§ 438 Abs. 1 Nr. 1 BGB), für Bauwerke und Baustoffe (§ 438 Abs. 1 Nr. 2 BGB) sowie für den Lieferantenregress bei Endlieferung der Ware an einen Verbraucher (§§ 478, 479 BGB). Des Weiteren finden sie keine Anwendung für die Haftung nach § 11 unserer AGB.
4. Im Gewährleistungsfall werden wir im Rahmen der Nacherfüllung nach unserer Wahl den Mangel beseitigen (Nachbesserung) oder eine Ersatzlieferung vornehmen. Uns ist für die Nacherfüllung eine angemessene Frist einzuräumen. Ein Fehlschlagen der Nachbesserung ist erst nach dem zweiten erfolglosen Versuch anzunehmen. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder eine für die Nacherfüllung vom Käufer zu setzende angemessene Frist erfolglos abgelaufen oder nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich, können Sie nach Ihrer Wahl den Vertragspreis mindern oder vom Vertrag zurückzutreten. Ein unerheblicher Mangel berechtigt jedoch nicht zum Rücktritt.
5. Sie haben uns die zur geschuldeten Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit einzuräumen und insbesondere die beanstandete Ware zu Prüfungszwecken zu übergeben. Im Falle der Ersatzlieferung ist uns die mangelhafte Sache nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben.
6. Die gesetzlichen Sondervorschriften des Lieferantenregresses bei Endlieferung der Ware an einen Verbraucher (§§ 478, 479 BGB) bleiben unberührt.
7. Im Fall der unberechtigten Mängelrüge können wir von Ihnen den Ersatz der Aufwendungen der Mängelprüfung verlangen.
8. **Hinweis:** Wir sind Händler und ggf. Importeur, jedoch kein Hersteller der von uns angebotenen Waren. Für eine effektive Bearbeitung des Reklamationsfall bitten wir Sie, die von uns bereitgestellten Formulare zu verwenden – jedoch ohne dass Sie hierzu verpflichtet wären.

## § 11 Haftung

1. Wir haften für Schäden gleich aus welchem Rechtsgrund für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit als auch wegen der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit unbeschränkt.
2. Soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Beschaffenheitsgarantie abgegeben haben, haften wir ebenfalls unbeschränkt.
3. Des Weiteren haften wir für Schäden gleich aus welchem Rechtsgrund wegen schuldhafter Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten, deren Einhaltung für die ordnungsgemäße Durchführung und Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (sog. Kardinalpflichten). Dabei ist unsere Haftung bei Fahrlässigkeit auf die vertragstypischen und vorhersehbaren Schäden beschränkt.
4. Die vorgenannten Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen.
5. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

## § 12 Schiedsverfahren

1. Streitigkeiten über Sachmängelhaftungsansprüche und Reklamationsabwicklungen sollen durch die unabhängige Schiedsstelle des Bundesverbandes Reifenhandel und Vulkaniseurhandwerk e.V., Bonn, beigelegt werden, wenn Sie oder wir mit Ihrem Einverständnis diese unverzüglich nach Kenntnis des Streitfalls schriftlich anrufen.
2. Durch die Anrufung der Schiedsstelle wird der Rechtsweg nicht ausgeschlossen. Auf die Dauer des Schiedsverfahrens ist die Verjährung etwaiger Ansprüche gehemmt. Die Schiedsstelle wird nicht tätig, wenn bereits der Rechtsweg beschritten ist; sie stellt ihre Tätigkeit ein, wenn dies während des Schiedsverfahrens geschieht. Das Verfahren der Schiedsstelle richtet sich nach deren Geschäftsordnung, die den Parteien auf Verlangen von der Schiedsstelle ausgehändigt wird.
3. Das Schiedsverfahren ist für beide Parteien kostenlos.

## § 13 Datenverarbeitung

1. Die uns übermittelten persönlichen Daten werden zur Auftragsbearbeitung und Vertragsabwicklung unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen erhoben, gespeichert und ggf. soweit erforderlich an Dritte (wie z.B. das beauftragte Transportunternehmen und Kreditinstitut) weitergegeben. Eine Weitergabe kann auch erfolgen, wenn wir auf Anforderung einer staatlichen Einrichtung im Rahmen zwingender nationaler Rechtsvorschriften oder auf Grund einer gerichtlichen Entscheidung hierzu verpflichtet sind oder die Weitergabe zur Durchsetzung unserer Rechte bei Missbrauch und Geltendmachung von Forderungen dient.
2. Wir speichern die Daten bis zum Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsfristen.
3. Sie haben das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten Daten sowie ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Sie können sich bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten unentgeltlich an uns wenden.

## § 14 Rechtswahl, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Auf das Vertragsverhältnis findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme des UN-Kaufrechts (United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods vom 11.04.1980 – CISG) Anwendung. Dies gilt nicht, wenn internationale Übereinkommen zwingend etwas anderes vorschreiben oder der Schutz durch das zwingende Recht des Mitgliedstaats der EU, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, beeinträchtigt werden würde.
  2. **Für Unternehmer mit Kaufmannseigenschaft i.S.d. HGB gilt zusätzlich:** Erfüllungsort und Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus und über diesen Vertrag ist unser Firmensitz. Wir sind jedoch nach unserer Wahl berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.
  3. Die Vertragssprache ist deutsch.
-